



Herr Bachmann

Herr Bachmann und seine Klasse

/ NEU

Schule ist für viele Kinder ein Ort, den sie mit Regeln, Stress und hohem Leistungsdruck verbinden. Ganz anders erlebt die multikulturelle 6. Klasse im hessischen Stadtallendorf den Unterricht bei ihrem Lehrer Dieter Bachmann. Einfühlsam, geduldig und respektvoll hilft er den Schüler*innen, selbstständig zu werden und zeigt ihnen Chancen für ihre Zukunft. *D 2021, Regie: Maria Speth, 217 Min.*

Von Mo. 1.11. bis So. 7.11. / 18:00 (s. Übersicht S. 15)

Mit
Gästen

Ich bin ein Elefant, Madame

Ich bin ein Elefant, Madame

/ 50 JAHRE UNI BREMEN

In Peter Zadeks preisgekröntem Regiedebüt probt der Schüler Rull 1968 an einem Bremer Gymnasium den Aufstand. Rull bekämpft das verhasste Establishment und macht Lehrkräfte, Mitschüler*innen und Polizei gleichermaßen lächerlich. Als er ein Hakenkreuz an die Wand des Gymnasiums schmiert, droht ihm der Rauswurf. Doch seine Mitschüler*innen zeigen sich solidarisch.

BRD 1969, Regie: Peter Zadek, mit Wolfgang Schneider, Heinz Baumann, 100 Min.; in Kooperation mit der Uni Bremen

Di. 2.11. / 20:00 * mit Gästen

Mit
Regisseur

Wiedersehen mit Brundibár

Wiedersehen mit Brundibár

/ THERESIENSTADT

Die multikulturelle Jugendtheatergruppe der Berliner Schaubühne steht der Kinderoper »Brundibár« skeptisch gegenüber. Doch dann lernt die Gruppe Greta Klingsberg kennen, 1944 Kinderdarstellerin, als »Brundibár« im Ghetto Theresienstadt aufgeführt wurde. Greta Klingsberg holt als Holocaust-Überlebende die Verbrechen der Nazi-Zeit in ihre Gegenwart im Jahr 2014.

CS/D 2014, Regie: Douglas Wolfesperger, 85 Min.; zur Ausstellung »Die Kinder von Auschwitz«

Mo. 8.11. / 17:30 * mit Regisseur Douglas Wolfesperger



Speer goes to Hollywood

Speer goes to Hollywood

/ NEU

Stararchitekt Albert Speer war Hitlers Vertrauter und als Reichsminister für über 12 Millionen Zwangsarbeiter*innen verantwortlich. Trotzdem wurde er nur zu 20 Jahren Haft verurteilt. Danach schrieb Speer einen Welt-Bestseller, den Hollywood 1971 plante zu verfilmen. Die israelische Regisseurin Vanessa Lapa enttarnt den »guten Nazi« und seine Propaganda-Strategie.

ISR 2021, Regie: Vanessa Lapa, 97 Min., OmU

Do. 11.11. bis Mi. 24.11. (s. Übersicht S. 15)

Mit
Gästen

Der Kuaför aus der Keupstr.

Der Kuaför aus der Keupstraße

/ KEIN SCHLUSSTRICH

Nach dem Nagelbombenanschlag vor einem türkischen Frisör in Köln in 2004 wurde jahrelang gegen die Angehörigen als Verdächtige ermittelt – bis die Tat 2011 der Terrorzelle NSU zugeordnet wurde. Eine Rekonstruktion der Ermittlungen enthüllt, wie institutioneller Rassismus in den Behörden den rechten Terror stabilisierte. Reihe in Koop. mit dem Bündnis »Kein Schlusstrich«.

D 2015, Regie: Andreas Maus, mit Taner Sahintürk, 97 Min., dt./türk. OmU

Mo. 15.11. / 20:00 * Gäste der Initiative »Keupstraße ist überall«

Die Puppe

/ STUMMFILM – ERNST LUBITSCH

Der schüchterne Lancelot hat gar keine Lust zu heiraten. Doch sein Onkel, ein Baron, will die Familienlinie retten und präsentiert Lancelot 40 Jungfrauen. Der flüchtet entsetzt in ein Kloster. Die gewitzten Mönche überreden Lancelot, zum Schein eine aufziehbare Puppe statt einer Frau zu heiraten, um die Mitgift zu kriegen. Lancelot willigt ein. *D 1919, Regie: Ernst Lubitsch, mit Hermann Thimig, Ossi Oswalda, Victor Janson, 66 Min.*

Sa. 27.11. / 20:00 * mit Livemusik-Begleitung durch Ezzat Nashashibi

First Cow

/ NEU

Oregon in den 1820ern: Cookie kocht für eine Truppe von Pelztiertrappern. Eigentlich Einzelgänger, freundet Cookie sich mit dem Chinesen King Lu an. Die Freunde wollen eine Bäckerei eröffnen. Heimlich zapft Cookie der einzigen Kuh im Ort Milch für süße Brötchen ab, die großen Anklang finden. Großartiger Alternativ-Western von Kelly Reichardt.

USA 2019, Regie: Kelly Reichardt, mit John Magaro, Orion Lee, 122 Min., OmU

Do. 18.11. bis Mi. 1.12. (s. Übersicht S. 15)

Here We Move Here We Groove

/ NEU

Als DJ war Robert Soko in den 1990ern die treibende Kraft, die die Balkan Beats in der Partyszene Berlins groß machte. 25 Jahre später verspürt Soko den Drang, sich neu zu erfinden. Auf der Suche nach Inspiration begibt er sich mit einem Taxi auf eine Reise durch Europa, Richtung der alten Heimat Bosnien. Ein Plädoyer für die grenzenlos verbindende Kraft der Musik.

NL 2020, Regie: Sergej Kreso, 91 Min., OmU

Do. 4.11. bis Mi. 17.11. (s. Übersicht S. 15)

Zimmer 212 – In einer magischen Nacht

/ NEU

Maria und Richard sind seit zwanzig Jahren verheiratet, doch Maria sehnt sich nach ihren romantischen Anfängen. Ihre Frustration lebt sie mit jungen Männern hinter Richards Rücken aus. Als ihre Affären auffliegen, verlässt Maria die gemeinsame Wohnung. Aus dem Hotel gegenüber ihrer Wohnung blickt sie als Voyeurin auf das Leben, das sie verlassen hat.

F/LUX/B 2019, Regie: Christophe Honoré, mit Chiara Mastroianni, 86 Min., frz. OmU

Do. 25.11. bis Mi. 8.12. (s. Übersicht S. 15)

HyperHorrorHappening Nr. 2 / CRONENBERG & CO.

Ein ganzer Abend voller Horror! Den Anfang macht der Cronenberg-Klassiker »Videodrome« von 1983, gefolgt von der Newcomer-Splatter-Komödie »Vicious Fun« * mit Verlosung! Den verstörenden Abschluss liefert der japanische Horror-Kultfilm »Tetsuo – The Iron Man« (J 1989). Vor jedem Hauptfilm zeigen wir einen regionalen Kurzfilm. Und nachmittags läuft für den Nachwuchs »Der kleine Vampir«. In Koop. mit Filmbüro Bremen, Weird Experience und Dropout Cinema. Sa. 20.11. (s. Übersicht S. 15)



Die Puppe

Mit Livemusik



First Cow



Here We Move ...



Zimmer 212



HyperHorrorHappening

Special

action
&
fun

Panama

KIJKUO
Gewinner!

Lene u.d. Geister des Waldes



Festival

Aflamna



Bis an die Grenze



La déesse des mouches à feu

KinderKino / Samstag & Sonntag 15:00 und 15:30

Drachenreiter: Selbst Drachen und Kobolde sind vom Aussterben bedroht! Der junge Silberdrache Lund will deshalb in den sagenumwobenen Himmelssaum flüchten (D/B 2020, Animation, ab 7 J.; ab 6.11.).

Lügen haben kurze Beine: Als Théos Fußballtraum für England platzt, weiß er nicht, wie er das seinem Vater beibringen soll, der fest an Théos Talent glaubt (B/F 2019, 100 Min., ab 10 J.; ab So. 7.11.).

Oh, wie schön ist Panama: Zuhause ist es sehr schön, finden Tiger und Bär. Doch wie gerne möchte Bär einmal nach Panama! Wo liegt es nur? (D 2006, Trickfilm, 70 Min., ab 5 J.; ab 13.11.; So. 21.11. * mit a&f!).

Der kleine Vampir: Tony hat schreckliche Angst vor Vampiren – doch sein neuer Freund Rüdiger ist einer und gar nicht so gruselig (D/NL/USA 2000, 94 Min., ab 6. J.; ab 20.11.).

Lene und die Geister des Waldes: Eigentlich wollte die 7-jährige Lene lieber ans Meer. Doch dann entdeckt sie, wie spannend ein Urlaub im Bayrischen Wald sein kann (D 2020, 94 Min., ab 7 J.; ab 27.11.).

Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee: Plastikmüll im Meer, geheime Forschungen und eine entführte Biologin sind der neueste Fall der Pfefferkörner! (D 2020, 94 Min., ab 9 J.; ab 27.11.).

Filme A-Z / Abendprogramm November 2021

Aflamna / 8. Arabisches Filmfestival: An drei Tagen und in vier Filmen führen uns die Geschichten nach Ägypten, Marokko sowie nach Deutschland. Und nach Bremen: »Deutschkurs« ist hier als Projekt von jungen Flüchtlingen entwickelt und gedreht worden (12.-14.11. * mit Gästen).

Antigone / Maple Movies: Quebec – die 16-jährige Antigone fasst einen kühnen Plan, um ihren straffällig gewordenen Bruder vor der Abschiebung nach Algerien zu retten (CND 2019, frz. OmU; 25.11. – 8.12.).

Bis an die Grenze / Neu: Dass die Abschiebung nach Tadschikistan für Tohirov den Tod bedeuten kann, bringt die Pariser Polizistin Virginie in einen Gewissenskonflikt (F 2019, frz. OmU; 18.11. – 1.12.).

Dalit Defenders / Globales Handeln: 17 Prozent der Inder*innen gehören zur Kaste der Dalits, den »Unberührbaren«. Besonders für Frauen hat das schlimme Folgen (D 2021, OmU; 10.11. * m. Gästen).

Ein bisschen bleiben wir noch / Neu: Aus Angst vor der Abschiebung versucht Lillis und Oskars Mutter, sich umzubringen. Die Kinder kommen zu zwei Pflegefamilien (A 2020, FBW-Präd. wertvoll; 4. – 16.11.).

La déesse des mouches à feu / Maple Movies: Die 16-jährige Cat rebelliert mit Grunge-Rock und Drogen gegen den engen Alltag im ländlichen Quebec der frühen 1990er Jahre (CDN 2020, OmU; 11. – 24.11.).

Garagenvolk / Wunschfilm: Im russischen Norden sind die Garagensiedlungen die geheimen Refugien des russischen Mannes. Dort gibt es alles – außer Autos (D 2020, OmU; 8. – 10.11.).

Paolo Conte – Via con me / Porträt: Mit dem Welthit »Azurro« begann 1968 die Karriere des italienischen Liedermachers Paolo Conte. Porträt des medienscheuen Künstlers (I 2020, OmU; 8. – 10.11.).

The Shape of Water / Kirche und Kino: USA 1962 – Putzfrau Elisa entdeckt in einem Versuchslabor einen mysteriösen Amphibienmann und beschließt, ihn zu retten (USA 2017, OmU; 23.11. * m. Einf.).

	17:30 Kino 1	18:00 Kino 2	20:00 Kino 1	20:30 Kino 2
Mo 1	• Guest of Honour	Herr Bachmann u. s. Klasse	Walchensee forever	Keine Vorstellung
Di 2	Walchensee forever	Herr Bachmann u. s. Klasse	Ich bin ein Elefant, ... * m. G.	Keine Vorstellung
Mi 3	• Guest of Honour	Herr Bachmann u. s. Klasse	Walchensee forever	Keine Vorstellung
Do 4	• Here We Move ... Groove	Herr Bachmann u. s. Klasse	Ein bisschen bleiben wir noch	Keine Vorstellung
Fr 5	Ein bisschen bleiben wir noch	Herr Bachmann u. s. Klasse	Tante Ümmü * m. R. ∞	Keine Vorstellung
Sa 6	• Here We Move ... Groove	Herr Bachmann u. s. Klasse	Ein bisschen bleiben wir noch	Keine Vorstellung
So 7	Ein bisschen bleiben wir noch	Herr Bachmann u. s. Klasse	• Here We Move ... Groove	Keine Vorstellung
Mo 8	Wiedersehen mit B... * m. R.	• Paolo Conte – Via con me	Ein bisschen bleiben wir noch	• Garagenvolk
Di 9	Ein bisschen bleiben wir noch	• Garagenvolk	• Here We Move ... Groove	• Paolo Conte – Via con me
Mi 10	• Here We Move ... Groove	• Paolo Conte – Via con me	• Dalit Defenders * m. Ref.	• Garagenvolk
Do 11	• La déesse des mouches ...	Ein bisschen bleiben wir noch	• Speer goes to Hollywood	• Here We Move ... Groove
Fr 12	• Speer goes to Hollywood	Keine Vorstellung	19:30 • Wonder Box * m. G. BIK Impro ∞	
Sa 13	• La déesse des mouches ...	Deutschkurs * mit Gästen	• Sofia * mit Gästen	• Here We Move ... Groove
So 14	• Speer goes to Hollywood	• Orientalische Miniaturen	• La déesse des mouches ...	Ein bisschen bleiben wir noch
Mo 15	• La déesse des mouches ...	Ein bisschen bleiben wir noch	Der Kuaför ... * mit G.	• Here We Move ... Groove
Di 16	• Speer goes to Hollywood	• Here We Move ... Groove	In den Gängen ∞	Ein bisschen bleiben wir noch
Mi 17	17:00 SPK Komplex * m. E. ∞	In den Gängen ∞	• Speer goes to Hollywood	• Here We Move ... Groove
Do 18	• Bis an die Grenze	• A nossa ... * m. G. ∞	• First Cow	• La déesse des mouches ...
Fr 19	• First Cow	• La déesse des mouches ...	• Firebird ∞	• Speer goes to Hollywood
Sa 20	• Bis an die Grenze	17:30 • Videodrome	• First Cow	20:00 • Vicous Fun
So 21	• First Cow	• La déesse des mouches ...	• Bis an die Grenze	• Speer goes to Hollywood
Mo 22	• Bis an die Grenze	• Speer goes to Hollywood	• First Cow	• La déesse des mouches ...
Di 23	• First Cow	• Shape of Water * mit Einf.	• Bis an die Grenze	• Speer goes to Hollywood
Mi 24	• Bis an die Grenze	• Speer goes to Hollywood	• First Cow	• La déesse des mouches ...
Do 25	• Zimmer 212 – In einer...	• First Cow	• Antigone	• Bis an die Grenze
Fr 26	• Antigone	Keine Vorstellung	• Zimmer 212 – In einer...	BIK Impro ∞
Sa 27	• Zimmer 212 – In einer...	• First Cow	Die Puppe * mit Livemusik	• Bis an die Grenze
So 28	• Antigone	• Bis an die Grenze	• Zimmer 212 ...	• First Cow
Mo 29	• Zimmer 212 – In einer...	• First Cow	• Antigone	• Bis an die Grenze
Di 30	• Antigone	• Bis an die Grenze	• Zimmer 212 – In einer...	• First Cow

• = OmU ∅ = OF Δ = OmengU ∞ = siehe www.city46.de m. R. = mit Reg. m. E. = mit Einf. m. G. = mit Gast m. D. = m. Disk.

Special: HyperHorrorHappening Nr. 2

Tetsuo – The Iron Man (J 1989, Regie: Shin Ya Tsukamoto, 67 Min., OmU): **Sa. 20.11. / 22.30**

Kinderkino / Samstag und Sonntag um 15:00 und 15:30

Drachenreiter (D/B 2020, 3 D-Animation, bes. wertvoll, ab 7 J.): **Sa. 6.11. + So. 7.11. / 15:30**

Lügen haben kurze Beine (B/F 2019, 100 Min., ab 10 J.): **So. 7.11., Sa. 13.11. + So. 14.11. / 15:00**

Oh, wie schön ist Panama (Trickfilm, 70 Min., ab 5 J.): **Sa. 13.11. + So. 14.11. / 15:30 // Sa. 20.11. / 15:00; So. 21.11. / 15:00 * mit a&f**

Der kleine Vampir: **Sa. 20.11. + So. 21.11. / 15:30**

KIJUKO Festivalgewinnerfilm: Lene und die Geister des Waldes (D 2020, 94 Min., ab 7 J.): **Sa. 27.11. + So. 28.11. / 15:00 // Sa. 4.12. / 15:30**

Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee (D 2020, 94 Min., ab 9 J.): **Sa. 27.11. + So. 28.11. / 15:30**

CITY 46 / Kommunalkino Bremen e. V. | Birkenstraße 1 | 28195 Bremen

- Eintritt: 9 € / 5,50 € / 4 € | KinderKino: 3 € Kinder / 6 € Erw. // Karten: Tel. 0421 / 957 992 90 // ticket@city46.de
- Bedingt barrierefrei mit Automatiktür, Fahrstuhl, WC & ebenerdigen Zugang zum Kino
- Straßenbahnen 4, 6, 8 und Busse 24 & 25, Haltestelle Herdentor; Radparkplätze am Hillmannplatz

DIGY 46 – unser virtuelles Kino: barrierefrei, günstig, unkompliziert =>www.city46.de